



ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Potenzielle TeilnehmerInnen sind Beschäftigte aus dem Pflege- und Gesundheitsbereich, die eine Pflegedienstleitung entweder in Krankenhäusern oder in Altenwohn- und Pflegeheimen innehaben bzw. eine solche anstreben und folgende Voraussetzungen erfüllen:

- DGKS oder DGKP
- aktuelles Dienstverhältnis im Gesundheits- und Pflegebereich
- EDV-Grundkenntnisse (Office etc.)
- abgeschlossener Weiterbildungslehrgang für „Basales und mittleres Pflegemanagement“ oder vergleichbare Ausbildung

ANMELDUNG

Für die Anmeldung benötigen wir folgende Unterlagen:

- **Bewerbungsformular per mail an weiterbildung@fh-kaernten.at**
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Nachweis von beruflichen Ausbildungen (Zeugnisse, Diplome)
- Lebenslauf

FACHHOCHSCHULE KÄRNTEN WBZ – WEITERBILDUNGSZENTRUM

Ansprechpartnerin: **Mag.^a Carmen Zernig-Malatschnig**
Campus Feldkirchen
Hauptplatz 12
A-9560 Feldkirchen i. K.
T: +43 (0)5 / 90 500-4301
F: +43 (0)5 / 90 500-4310
weiterbildung@fh-kaernten.at

WWW.FH-KAERNTEN.AT/WBZ
FACEBOOK.COM/FHKAERNTENWEITERBILDUNGSZENTRUM





Die Bevölkerungsentwicklung, der rasante Fortschritt in Medizin, Pflege und Technik, das steigende Qualitätsbewusstsein in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen, der wachsende Kostendruck und nicht zuletzt der steigende Anspruch von PatientInnen bzw. KlientInnen erfordern hoch qualifizierte und kompetente Führungskräfte und Pflegedienstleitungen.

BERUF & KARRIERE

Die Führungsaufgaben einer Pflegedienstleitung sind im GuKG verankert und umfassen die Verantwortung für die Qualität der Pflege und die Organisation der pflegerischen Maßnahmen in der entsprechenden Einrichtung. Die TeilnehmerInnen erwerben im FH-Lehrgang umfangreiches Wissen über Pflege- und Gesundheitsstrukturen, Public Health, Qualitäts- und Projektmanagement aber auch betriebswirtschaftliche Kenntnisse und Fertigkeiten. Die Funktion der Pflegedienstleitung erfordert aber auch eine Vielzahl an sozialen Kompetenzen, daher werden kommunikative und führungsrelevante Fähigkeiten geschult. Ziel dieses FH-Lehrganges ist die Vermittlung von Kompetenzen, welche es den AbsolventInnen ermöglichen, leitende Funktionen im Sinne des § 17 Abs. 6 GuKG bzw. ähnlich gearteter Gesundheitseinrichtungen zu übernehmen.

INHALT

Dieser FH-Lehrgang bietet MitarbeiterInnen aus dem Gesundheits- und Pflegewesen eine praxisrelevante Weiterbildung, um für die komplexen Anforderungen im Führungsbereich bestens gerüstet zu sein.

Aufbauend auf den Basislehrgang „Basales und mittleres Pflegemanagement“ dient dieser FH-Lehrgang der fachspezifischen Vertiefung und wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit praxisrelevanten Themen des Gesundheits- und Pflegebereiches. Der durch das BMGF genehmigte FH-Lehrgang „Akademische/r Gesundheits- und Pflegemanager/in“ (Gleichhaltung lt. § 65a GuKG) führt zur Berufsberechtigung nach § 17 Abs. 6 GuKG und qualifiziert die AbsolventInnen somit zur Übernahme einer Pflegedienstleitung.



DER WEITERBILDUNGSLEHRGANG AKAD. GPM VERBINDET IN EINER PRAXISNAHEN ART UND WEISE PFLIEGEFACHLICHE UND WIRTSCHAFTLICHE ASPEKTE DER LEITUNG DES PFLIEGEDIENTES. IN VERBINDUNG MIT DEN ERFAHRUNGEN AUS DEM BERUFLICHEN UMFELD DER STUDIERENDEN UND LEHRENDEN WERDEN ENTWICKLUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER LEITUNG EINES PFLIEGEDIENTES DISKUTIERT UND BEARBEITET. DIE ABSOLVENTINNEN SIND FÜR DIE ZUKÜNFTIGEN HERAUSFORDERUNGEN GUT GERÜSTET UND KÖNNEN AUF EIN UMFANGREICHES WISSEN AUS THEORIE UND PRAXIS ZURÜCKGREIFEN.

MAG. (FH) WERNER SIMONITTI M.ED.
PFLIEGEDIENTSLEITER UND LEHRENDER

Lehrgangsschwerpunkte

- **Kommunikation**
Kommunikation und Konfliktmanagement, Präsentationstechniken
- **Gesundheit – Krankheit – Gesellschaft**
Pflege- und Gesundheitsstrukturen, Public Health
- **Wissenschaft und Beruf**
Pflegewissenschaft und -forschung, Pflegeorganisation, Forschungspraxeologie, Statistik
- **Führen und Leiten**
Projektmanagement, Mitarbeiterführung und Personalentwicklung
- **Management und Angewandtes Pflegemanagement**
Volkswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre, Qualitätsmanagement, Managementkonzepte, Pflegediagnostik
- **Projektarbeit**

DER FH-LEHRGANG

LEHRVERANSTALTUNGSSPRACHE:
Deutsch

DAUER: 4 Semester

ABSCHLUSS:
Akademische/r Gesundheits- und
Pflegemanager/in

STUDIENPLÄTZE PRO JAHRGANG:
16 berufsbeleitend

ECTS-PUNKTE: 60

LEHRGANGSKOSTEN:
€ 1.760,- pro Semester

Lehrveranstaltung	SWS	ECTS	Modul ¹
-------------------	-----	------	--------------------

1. Semester

Einführung in die Grundlagen von Kommunikation und Konfliktmanagement	3	1	g
Kommunikation und Konfliktmanagement 1	2	2	a
Präsentationstechniken	2	2	a
Pflege- und Gesundheit im gesellschaftlichen Kontext	2	1	g
Pflege- und Gesundheitsstrukturen	2	2	a
Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten: Forschungspraxeologie 1	2	1	g
Analyse von Pflegemodellen u. -theorien	3	1	g
Pflegewissenschaft und Pflegeforschung	2	2	a
Betriebswirtschaftslehre 1	2	1	g
Volkswirtschaftslehre	2	2	a
Statistik 1	2	1	g

2. Semester

Kommunikation und Konfliktmanagement 2	2	2	a
Public Health	2	2	a
Forschungspraxeologie 2	2	2	a
Statistik 2	2	2	a
Pflegediagnostik 1	2	2	a
Einführung Führen und Leiten	2	1	g
Organisation und Finanzierung der Gesundheits-, Kranken- und Pflegeversorgung	2	1	g
Betriebswirtschaftslehre 2	2	2	a
Managementkonzepte für Gesundheit und Pflege 1	2	1	g
Gesundheitsrecht und Sozialpolitik	2	1	g

3. Semester

Projektmanagement	2	2	a
Mitarbeiterführung und Personalentwicklung	2	2	a
Betriebswirtschaftslehre 3	2	2	a
Qualitätsmanagement in Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen 1	2	2	a
Pflegediagnostik 2	2	2	a
Organisationsanalytisches Kolloquium	2	2	a
Berufspraktikum und Seminar 1	8	4	g

4. Semester

Pflegeorganisation	2	2	a
Betriebswirtschaftslehre 4	2	2	a
Managementkonzepte für Gesundheit und Pflege 2	2	2	a
Qualitätsmanagement in Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen 2	2	2	a
Berufspraktikum und Seminar 2	8	4	a

Summe Semesterwochenstunden / ECTS	80	60	
------------------------------------	----	----	--

¹g Basismodul - Lehrveranstaltung wird aus dem Basislehrgang "Basales und mittleres Management" angerechnet
a Aufbaumodul - Lehrveranstaltung muss im Rahmen des FH-Lehrgangs besucht werden

ECTS steht für European Credit Transfer System. Es dient dazu, im europäischen Raum erbrachte akademische Leistungen untereinander vergleichbar zu machen und so auch die Mobilität der Studierenden zu fördern. Jede Lehrveranstaltung wird mit einer bestimmten Anzahl von ECTS-Punkten bewertet und kann so in anderen europäischen Ländern angerechnet werden.

>> Anfragen und Infos unter: weiterbildung@fh-kaernten.at

